

# Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EU) Nr. 1907/2006

---

Handelsname: **TRIPUR®-Eislöser**  
Hersteller: hentschke + sawatzki CHEMISCHE FABRIK GMBH  
Datum: 01.06.2015  
Überarbeitet am: 24.04.2026 / Version 9  
Seiten-Nr./Gesamtseitenzahl: Seite 1 von 8

---

## 1. Bezeichnung des Gemisches und des Unternehmens

### 1.1. Produktidentifikator: TRIPUR®-Eislöser

UFI: RQN7-YWGP-8K68-3YJ3

### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Gemisches und Verwendungen, von denen abgeraten wird:

Identifizierte Verwendungen: Vereisungs- und Gefrierschutzmittel für technische Einrichtungen und Gerätschaften

### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt:

Hersteller/Lieferant: **hentschke + sawatzki CHEMISCHE FABRIK GMBH**  
Postfach: 16 49  
Land, PLZ, Ort: D-24506 Neumünster  
Telefon: \*\*\*49-4321-9872-0  
E-Mail: info@hentschke-sawatzki.de

1.4 Notrufnummer: - siehe oben genannte Telefonnummer  
Im Notfall auch: Giftinformationszentralen  
z. B. Giftinformationszentrum Nord, Tel: 0551/19240 bzw. 0551/383180

---

## 2. Mögliche Gefahren

### 2.1. Einstufung des Gemisches:

Verordnung (EG) Nr. 1272/2008:

Acute Tox. 4; H302  
Repr. Tox. 1B; H360FD  
STOT RE 2 ; H373

### 2.2 Kennzeichnungselemente:

Verordnung (EG) Nr. 1272/2008:



Signalwort:

Gefahr

Handelsname: **TRIPUR®-Eislöser**  
 Hersteller: hentschke + sawatzki CHEMISCHE FABRIK GMBH  
 Seiten-Nr./Gesamtseitenzahl: Seite 2 von 8

## 2. Mögliche Gefahren (Fortsetzung)

### Gefahrenhinweise:

H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.  
 H360FD Kann die Fruchtbarkeit beeinträchtigen. Kann das Kind im Mutterleib schädigen.  
 H373 Kann die Organe (Niere) schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.

### Sicherheitshinweise

P202 Vor Gebrauch alle Sicherheitsratschläge lesen und verstehen.  
 P260 Dampf und Sprühnebel nicht einatmen.  
 P280 Schutzhandschuhe / Schutzkleidung tragen.  
 P308+P313 BEI Exposition oder falls betroffen: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.  
 P405 Unter Verschluss aufbewahren.  
 P501 Inhalt/Behälter der Entsorgung gemäß den örtlichen Vorschriften zuführen.

### 2.3. Sonstige Gefahren:

Reizt die Augen, die Haut und die Schleimhäute  
 Jeden unnötigen Kontakt mit dem Mittel vermeiden. Missbrauch kann zu Gesundheitsschäden führen.

## \*3. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

### 3.1. Stoffe:

Entfällt, da es sich um ein Gemisch handelt.

### 3.2. Gemische:

TRIPUR-Eislöser

Einstufung der **Stoffe**, die eine Gefahr für die Gesundheit oder Umwelt darstellen:

Bestandteil/Name	Konzentration	Classification (Regulation (EG) No. 1272/2008)		
		Gefahrenklasse/ Gefahrenkategorie	Gefahrenhinweise	SCL, ATE (oral, dermal, inhalativ), M-Faktor (akut, chronisch)
<b>Ethandiol</b> CAS-Nr. 107-21-1 REACH-Nr.01-2119456816-28	>50 %	Acute Tox. 4	H302	
<b>Natrium-2-ethylhexanoat</b> CAS-Nr. 19766-89-3 EG-Nr. 243-283-8	1-5 %	Repr. 2	H361	
<b>Dinatriumsebacat</b> CAS-Nr. 17265-14-4 EC-Nr. 241-300-3	≤ 3%	Eye Irrit. 2	H319	
<b>Dinatriumtetraborat</b> CAS-Nr. 1330-43-4 EC-Nr. 215-540-4	≤ 1%	Repr. 1B	H360FD	

(Der volle Wortlaut der H-Sätze findet sich unter Punkt 16).

SCL: Specific concentration limit / spezifische Konzentrationsgrenze

ATE: Acute toxicity estimate / Schätzwert akuter Toxizität

## 4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen:

**Allgemeine Hinweise:** Das Hinzuziehen eines Arztes kann erforderlich sein.

**nach Einatmen:** Frischluftzufuhr, bei Beschwerden Arzt aufsuchen.

**nach Hautkontakt:** Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen. Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.

**nach Augenkontakt:** Augen mehrere Minuten bei geöffnetem Lidspalt unter fließendem Wasser spülen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.

**nach Verschlucken:** Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. Kein Erbrechen herbeiführen. Sofort Arzt aufsuchen.

Handelsname:

**TRIPUR®-Eislöser**

Hersteller:

hentschke + sawatzki CHEMISCHE FABRIK GMBH

Seiten-Nr./Gesamtseitenzahl: Seite 3 von 8

---

#### **4. Erste-Hilfe-Maßnahmen (Fortsetzung)**

##### **4.2. Wichtigste akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen:**

###### **Akute Wirkungen:**

Folgende Symptome können auftreten:

Kopfschmerz, Übelkeit, Benommenheit, Bewusstlosigkeit, Krämpfe, Atemnot

###### **Verzögerte Wirkungen:**

Vergiftungssymptome können auch noch nach vielen Stunden auftreten

##### **4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung:**

ärztliche Überwachung mindestens 48 Stunden nach einem Unfall.

---

#### **5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

##### **5.1 Löschmittel:**

###### **Geeignete Löschmittel:**

Wasser, CO<sub>2</sub>, Sand, Pulver

###### **Ungeeignete Löschmittel:**

Niemals scharfen Wasserstrahl verwenden.

##### **5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Beim Erhitzen oder im Brandfall Bildung giftiger Gase möglich.

##### **5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung:**

Feuerlöschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen. Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

Vollschutzanzug tragen. Kontaminiertes Wischwasser getrennt sammeln, nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

---

#### **6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

##### **6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren:**

Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.

##### **6.2. Umweltschutzmaßnahmen:**

Eindringen in Kanalisation, Gruben und Keller verhindern.

##### **6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:**

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen.

Kontaminiertes Material als Abfall entsorgen. Für ausreichende Lüftung sorgen.

##### **6.4. Verweis auf andere Abschnitte:**

Bei der Aufnahme von Resten nach der Reinigung sind diese gemäß Abschnitt 13 zu entsorgen. Geeignete Schutzausrüstung siehe Position 8.

---

#### **\*7. Handhabung und Lagerung**

##### **7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung:**

###### **Hinweise zum sicheren Umgang:**

Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen. Aerosolbildung vermeiden. Behälter mit Vorsicht öffnen und handhaben.

###### **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:**

Zündquellen fernhalten - nicht rauchen.

Vor Hitze schützen.

##### **7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten:**

Anforderung an Lagerräume und Behälter: An einem kühlen Ort lagern.

Zusammenlagerungshinweise:

Nicht zusammen mit oxidierenden und sauren Stoffen lagern.

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen: Produkt ist hygroskopisch.

Lagerklasse (TRGS 510): 10 Brennbare Flüssigkeiten

##### **7.3. Spezifische Endanwendungen:**

Nur für vorgesehenen Verwendungszweck und gemäß Gebrauchsanweisung verwenden.

---

Handelsname:

**TRIPUR®-Eislöser**

Hersteller:

hentschke + sawatzki CHEMISCHE FABRIK GMBH

Seiten-Nr./Gesamtseitenzahl: Seite 4 von 8

**8. Begrenzung und Überwachung der Exposition/persönliche Schutzausrüstungen****8.1. Zu überwachende Parameter:**

CAS-Nr.	Bezeichnung des Stoffes	Art	Wert	Einheit
107-21-1	Ethandiol	MAK	26	mg/m <sup>3</sup>

**Zusätzliche Hinweise:**

Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.

**8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition:****Maßnahmen am Arbeitsplatz:****Persönliche Schutzausrüstung:**

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

**Atemschutz:**

In Ausnahmefällen (Aerosolbildung) Atemschutz tragen (Filter A-P2).

**Handschutz:**

Bei möglichem Hautkontakt Schutzhandschuhe (z. B. gegen Spritzer).

Geeignetes Material: Nitrilkautschuk, PVC.

Ungeeignet: Naturkautschuk, Stoff- oder Lederhandschuhe.

**Augenschutz:**

Schutzbrille tragen, wenn Gefahr besteht, dass Spritzer oder Aerosol in die Augen gelangen.

**Körperschutz:**

Arbeitsschutzkleidung.

**Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition**

keine Angaben

**9. Physikalische und chemische Eigenschaften****9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften:**

Aggregatzustand: flüssig

Farbe:

rot/orange

Geruch:

süßlich

Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:

keine Angaben

Siedepunkt/Siedebereich:

180 °C

Entzündbarkeit:

Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.

Explosionsgrenzen:

Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich, jedoch ist die Bildung explosionsgefährlicher Dampf-/Luftgemische möglich.

- untere:

3,2 Vol.-%

- obere:

53 Vol.-%

Flammpunkt:

&gt; 120 °C

DIN 51 758

Zündtemperatur:

410 °C

Zersetzungstemperatur:

keine Angaben

pH-Wert:

keine Angaben

kinematische Viskosität:

22,7 mm<sup>2</sup>/s bei 20 °C DIN 51 562

Löslichkeit

- in Wasser:

vollständig mischbar

Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser:

keine Angaben

Dampfdruck:

keine Angaben

Dichte:

1,134 g/cm<sup>3</sup> bei 10 °C DIN 51 757

rel. Dampfdichte:

keine Angaben

Partikeleigenschaften:

keine Angaben

**9.2 Sonstige Angaben:****9.2.1 Angaben über physikalische Gefahrenklassen:**

keine Angaben

**9.2.2 Sonstige sicherheitstechnische Kenngrößen:**

keine Angaben

Handelsname:

**TRIPUR®-Eislöser**

Hersteller:

hentschke + sawatzki CHEMISCHE FABRIK GMBH

Seiten-Nr./Gesamtseitenzahl:

Seite 5 von 8

**10. Stabilität und Reaktivität****10.1. Reaktivität**

keine Angaben

**10.2. Chemische Stabilität**

Keine Zersetzung bei sachgerechter Lagerung und Anwendung.

**10.3. Mögliche gefährliche Reaktionen**

Reaktionen mit starken Säuren und Oxidationsmitteln. Reaktionen mit Alkalimetallen.

**10.4. Zu vermeidende Bedingungen:**

keine Angaben

**10.5. Unverträgliche Materialien:**

keine Angaben

**10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte:**

Kohlenmonoxid, Kohlendioxid, Ketone, Aldehyde

**11. Toxikologische Angaben****11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008:****akute Toxizität:**

Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:

Komponente	Art	Wert	Spezies
Ethandiol	oral	4700 mg/kg	Ratte
	dermal	525,760 mg/kg	Kaninchen

**Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:**

nicht bekannt

**schwere Augenschädigung/-reizung:**

nicht bekannt

**Sensibilisierung der Atemwege/Haut:**

nicht bekannt

**Keimzellmutagenität:**

Nicht zu erwarten, da die Edukte keine entsprechenden Merkmale aufweisen.

**Karzinogenität:**

Nicht zu erwarten, da die Edukte keine entsprechenden Merkmale aufweisen.

**Reproduktionstoxizität:**

Nicht zu erwarten, da die Edukte keine entsprechenden Merkmale aufweisen.

**spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition:**

keine Angaben

**spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition:**

keine Angaben

**Aspirationsgefahr:**

keine Angaben

**11.2. Angaben über sonstige Gefahren:****11.2.1 Endokrinschädliche Eigenschaften:**

keine Angaben

**11.2.2 Sonstige Angaben:**Im normalen Arbeitsgeschehen ist mit einer Vergiftung **nicht** zu rechnen.  
Schutzmaßnahmen beachten.

Handelsname:

**TRIPUR®-Eislöser**

Hersteller:

hentschke + sawatzki CHEMISCHE FABRIK GMBH

Seiten-Nr./Gesamtseitenzahl:

Seite 6 von 8

---

## **12. Umweltbezogene Angaben**

### **12.1. Toxizität:**

Eine Schädigung von Wasserorganismen ist unwahrscheinlich.

### **12.2. Persistenz und Abbaubarkeit:**

Eliminationsgrad:

> 80 % (OECD)

Sonstige Hinweise:

Das Produkt ist biologisch abbaubar.

### **12.3. Bioakkumulationspotential:**

keine Angaben

### **12.4. Mobilität im Boden:**

Aufgrund der guten Wasserlöslichkeit kann auslaufendes Präparat in den Boden eindringen und zu Boden- und Grundwasserverunreinigungen (z. B. durch nachfolgende Niederschläge) führen.

### **12.5. Ergebnis der PBT- und vPvB-Beurteilung:**

Keine PBT-Eigenschaften zu erwarten, da Edukte über keine entsprechende Kennzeichnung verfügen.

### **12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften:**

keine Angaben

### **12.7. Andere schädliche Wirkungen:**

keine Angaben

---

## **13. Hinweise zur Entsorgung**

### **13.1. Verfahren zur Abfallbehandlung:**

Muss unter Beachtung der behördlichen Vorschriften einer Sonderbehandlung zugeführt werden.

### **Altbestände/Reste:**

siehe Abfallschlüssel:200130

### **Primärverpackung (ohne Reste):**

siehe Abfallschlüssel 200139

### **Ungereinigte Verpackungen:**

Empfehlung: Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

### **Empfohlenes Reinigungsmittel:**

Wasser, ggf. mit Zusatz von Reinigungsmitteln.

---

## **14. Angaben zum Transport**

### **14.1. UN-Nr.:**

entfällt

### **14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:**

entfällt

### **14.3. Transportgefahrklassen:**

entfällt

### **14.4. Verpackungsgruppe:**

entfällt

### **14.5. Umweltgefahren:**

nicht zutreffend

### **14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender:**

Bemerkung: nicht anwendbar

### **14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten:**

Bemerkung: keine Beförderung als Massengut vorgesehen.

---

Handelsname:

**TRIPUR®-Eislöser**

Hersteller:

hentschke + sawatzki CHEMISCHE FABRIK GMBH

Seiten-Nr./Gesamtseitenzahl: Seite 7 von 8

**15. Rechtsvorschriften****15.1. Vorschriften zur Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch :**

Bei Einhaltung der Gebrauchsanweisung ist das Mittel sicher.

**EU-Vorschriften:****Verordnung (EG) Nr. 1005/2009 (Stoffe, die zum Abbau der Ozonschicht führen):**

Nicht anwendbar

**Verordnung (EU) 2019/1021 (Persistente organische Schadstoffe):**

Nicht anwendbar

**Verordnung (EG) Nr. 649/2012 (Aus- und Einfuhr gefährlicher Chemikalien):**

Nicht anwendbar

**Nationale Vorschriften:**

Technische Regeln für Gefahrstoffe (TRGS): TRGS 510 (Lagerklasse 10)

Wassergefährdungsklasse (WGK): 1 (schwach wassergefährdend)

**15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung:**

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung liegt nicht vor.

**\*16. Sonstige Angaben**

Achtung! Sicherheitsdatenblätter informieren Sie über Eigenschaften und Wirkungen unserer Produkte, die für die Arbeitssicherheit und den Umweltschutz beim allgemeinen Umgang, beim Transport, bei der Entsorgung etc. wichtig sind.

Für den bestimmungsgemäßen Gebrauch/Verbrauch unserer Produkte gelten die speziellen Verwendungs- und Gebrauchsanleitungen, welche zu jeder Packung gehören.

**Weitere EU-Vorschriften:**

EG/2015/830

EG/1272/2008

EG/2004/648

EU/2012/18

98/24/EG

**Abkürzungen und Akronyme**

Skin Corr. 1A	Hautätzende Wirkung, Kategorie 1
Acute Tox.	Akute Toxizität
Eye Dam. 1	Schwere Augenschädigung, Kategorie 1
Eye Irrit. 2	Schwere Augenreizung, Kategorie 2
Skin Corr. 1	Ätz-/Reizwirkung auf die Haut, Kategorie 1
STOT RE 1	Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition), Kategorie 1
Repr. 1B	Reproduktionstoxizität Kategorie 1B
Skin Sens. 1	Sensibilisierung der Haut, Kategorie 1
Skin Irrit. 2	Hautreizende Wirkung, Kategorie 2
STOT SE 3	Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition), Kategorie 3
Flam. Liq. 3	Entzündbare Flüssigkeiten, Kategorie 3
Asp. Tox. 1	Aspirationsgefahr, Kategorie 1
Met. Corr. 1	Metallkorrosiv. Kategorie 1
Flam. Gas 1	Entzündbare Gase, Kategorie 1
Press. Gas	Gase unter Druck

**Wichtige Literaturangaben und Datenquellen**

Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (z.B. Anhang VI)

Studien zu physikalisch-chemischen Daten und physikalischen Gefahren

Handelsname:

**TRIPUR®-Eislöser**

Hersteller:

hentschke + sawatzki CHEMISCHE FABRIK GMBH

Seiten-Nr./Gesamtseitenzahl: Seite 8 von 8

---

**\*16. Sonstige Angaben (Fortsetzung)**

**Nationale Rechtsvorschriften:**

Gefahrstoff-VO

Chemikaliengesetz

**Wortlaut der H-Sätze für die STOFFE aus Kapitel 3 [(EG) Nr. 1272/2008]**

H302 Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

H360FD Kann die Fruchtbarkeit beeinträchtigen. Kann das Kind im Mutterleib schädigen.

H361 Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen oder das Kind im Mutterleib schädigen

H373 Kann die Organe (Niere) schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.

**Methoden gemäß Artikel 9 der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008, die zur Bewertung der Information zum Zwecke der Einstufung verwendet wurden:**

Gesundheits- und Umweltgefahren: Berechnungsverfahren

Sofern sich gegenüber der vorhergehenden Version inhaltliche Änderungen ergeben haben, ist das entsprechende Kapitel mit \* gekennzeichnet.

---